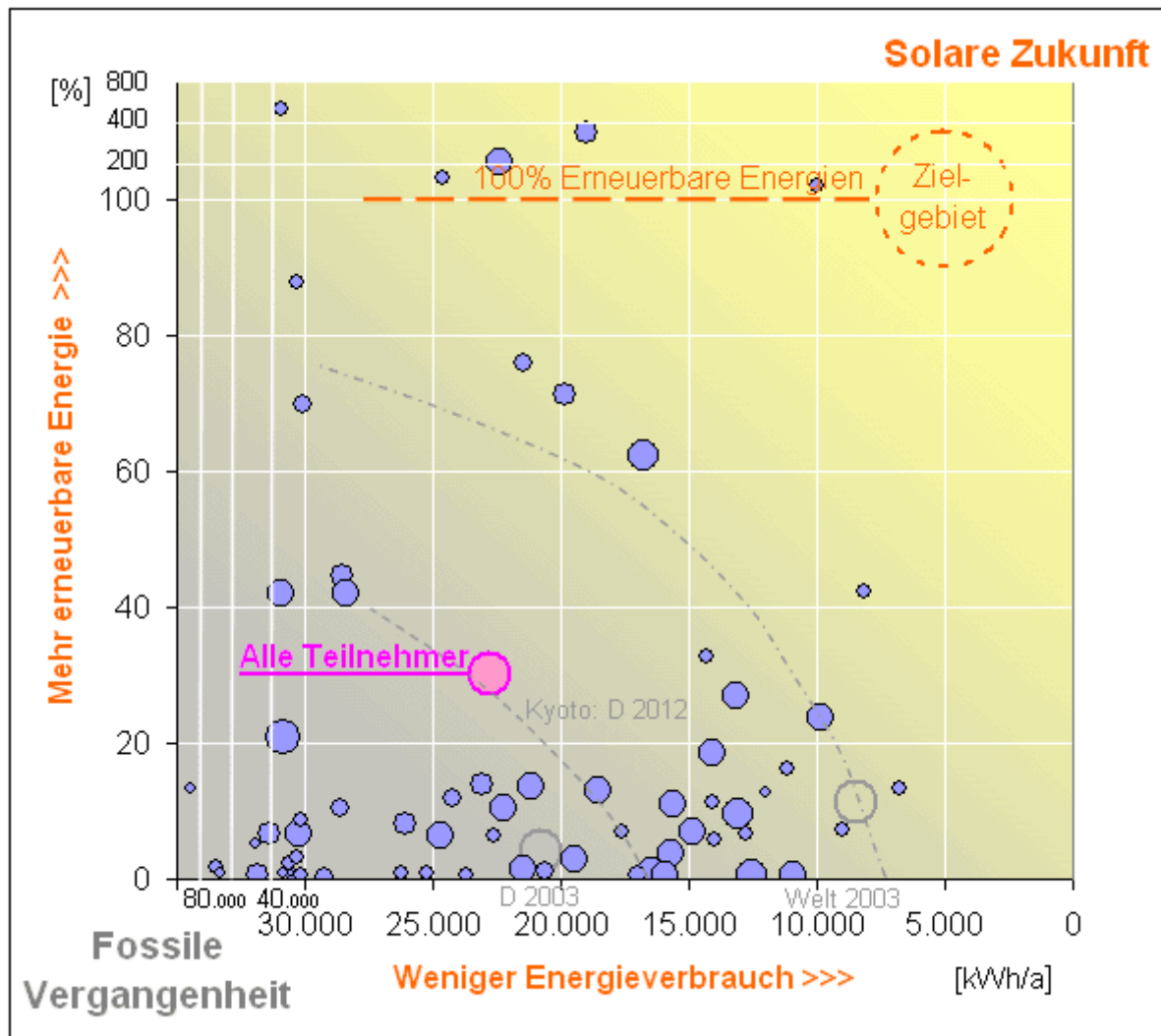


Bürger-Energie-Projekt wattweg



Die "Wattkarte" zeigt Start, Ziel und Weg von der fossilen Vergangenheit in die solare Zukunft.

Jeder **blaue Kreis** steht für einen der 67 untersuchten Privat-Haushalte (Stand Anfang 2007). Die Position wird aus den Verbrauchswerten eines zurückliegenden Jahres errechnet:

- ❖ je geringer der Energieverbrauch pro Person, umso weiter rechts
- ❖ je größer der Anteil Erneuerbarer Energien, umso weiter oben
- ❖ je mehr Personen, umso dicker.

Der **violette Kreis** zeigt den Durchschnitt aller Teilnehmer von wattweg!.

Damit kennt jeder Teilnehmer seine Startposition. Das Zielgebiet ist sicher nicht mit einem Satz zu erreichen, aber Schritt für Schritt wollen wir uns nähern:

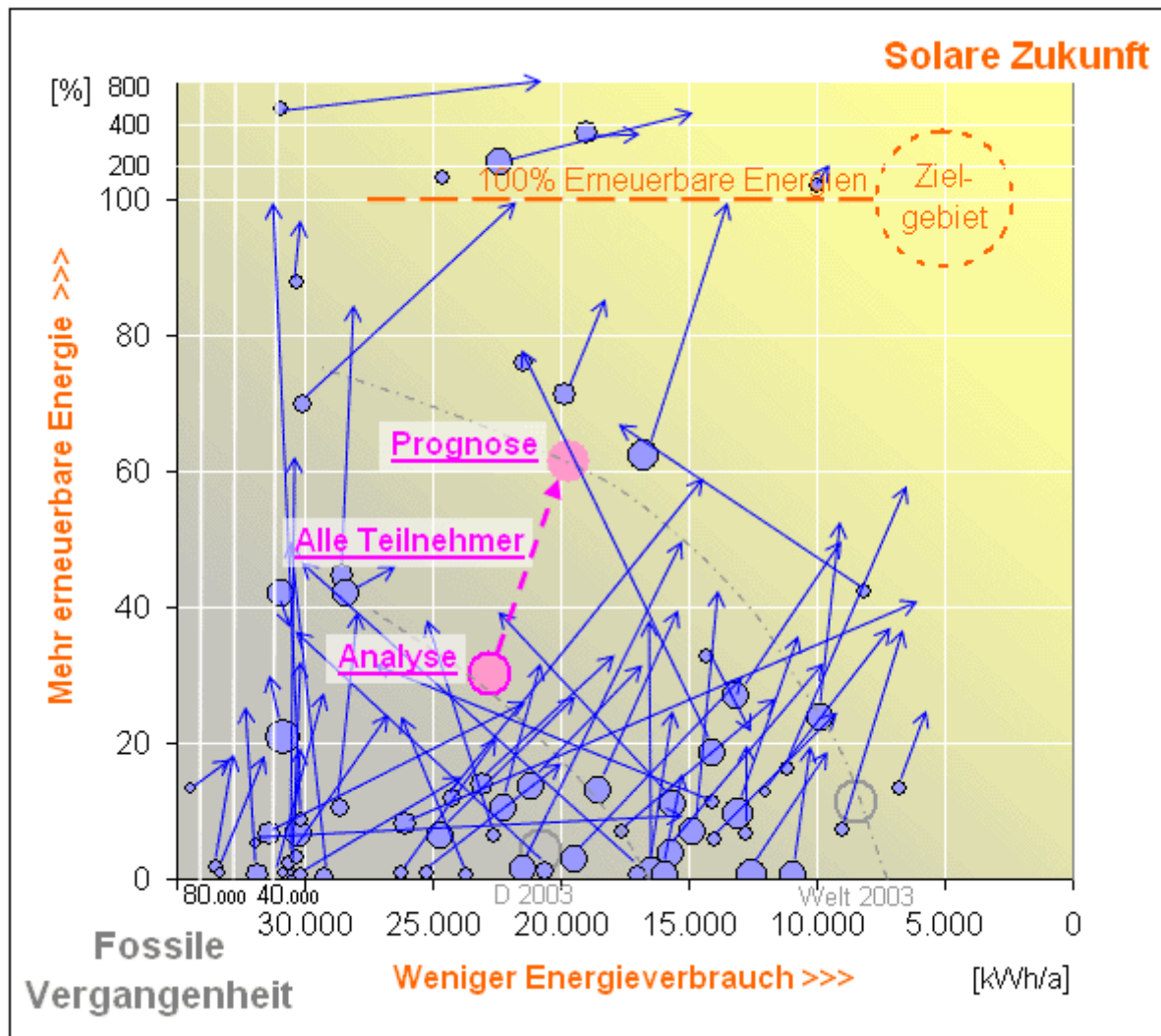
- ❖ Energieverbrauch auf 1/4 des heutigen Wertes reduzieren
- ❖ Deckungsanteil durch erneuerbare Energien auf 100% steigern

Begründung für das Ziel:

Nur eine Energieversorgung vollständig aus erneuerbaren Quellen kann dauerhaft zukunftsfähig sein (kein Verbrauch endlicher Ressourcen, keine das Klima schädigenden Emissionen).

Nur bei einem drastisch gesenkten Energieverbrauch kann die gesamte Bevölkerung durch erneuerbare Energien aus der eigenen Region versorgt werden (verschiedene Studien kommen zu Werten zwischen 1/5 und 1/3 des heutigen Verbrauchs).

Bürger-Energie-Projekt wattweg



Die erweiterte "Wattkarte" zeigt die kurzfristig möglichen Veränderungen der Teilnehmer.

"Welche Veränderungen können Sie sich für das kommende Jahr vorstellen?" Auf diese Frage fanden sich bei fast jedem Teilnehmer einige passende, meist einfache Maßnahmen.

Welche Veränderungen sich bei den einzelnen Teilnehmern einstellen würden, sehen Sie an den blauen Pfeilen.

Der violette Pfeil zeigt die durchschnittliche Verbesserung aller wattweg-Teilnehmer zusammen:

- ❖ Energieverbrauch 13% geringer
- ❖ Nutzung erneuerbarer Energien verdoppelt
- ❖ daraus resultierend: Treibhausgas-Ausstoß um 63% niedriger.

Erläuterungen:

- Senkrechte Skala: Wieviel % des Energieverbrauches kommen bereits aus erneuerbaren Quellen?

- Waagerechte Skala: Wie hoch ist der Energieverbrauch?

Bewertet wird der Verbrauch für Strom, Brennstoffe (Heizung, Warmwasser) und Mobilität (Auto, Bahn, Bus usw.) im Privathaushalt, einschließlich der Verluste bei Energiegewinnung, Umwandlung und Transport (Primärenergieverbrauch). Die Angabe ist in Kilowattstunden pro Jahr umgerechnet und jeweils auf eine Person bezogen.

- D2003: Position des deutschen Durchschnittsbürgers im Bezugsjahr 2003.

- Kyoto D2012: Um die vertragliche Verpflichtung Deutschlands für die Senkung der Kohlendioxid-Emissionen im Kyoto-Protokoll spätestens zum Jahr 2012 zu erfüllen, müssten die privaten Haushalte diesen Beitrag leisten - wahlweise mehr durch Einsparungen oder mehr durch höhere Anteile an Erneuerbaren Energien.

- Welt 2003: Position des durchschnittlichen Weltbürgers im Bezugsjahr 2003. Diese Linie zu erreichen heißt, nicht mehr von den fossilen Energievorräten zu beanspruchen, als bei gerechter Verteilung jedem Weltbürger zusteht.